



..... International Press Service.....

Ressort: Auto und Motorsport

24h Le Mans: Bestzeit für Lokalmatador Sébastien Bourdais

Le Mans (FRA), 11.06.2025 [ENA]

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen bereiteten sich die 62 Teilnehmer, zum Start der 93. Ausgabe der 24 Stunden von Le Mans auf das Rennen sowie das Qualifying vor. Der Local-Hero Sébastien Bourdais fuhr mit 3:25,148 Minuten die Bestzeit.

Das Quecksilber stieg auf 32,2 °C, während die Streckentemperatur fast 45 °C erreichte. Die dreistündige Session wurde durch zwei rote Flaggen unterbrochen. Die erste wurde durch den heftigen Abflug von Stephen Grove am Steuer des Mercedes-AMG LMGT3# 63 Team Iron Lynx in der Dunlop-Kurve verursacht. Ein Auto, das wir vor dem dritten freien Training morgen Nachmittag nicht wieder auf der Strecke sehen dürften. Ferrari stand lange Zeit an der Spitze der Zeitenliste. Doch am Ende war es eine V-Series.R, die mit der besten Zeit ins Ziel kam. Sébastien Bourdais im Cadillac #38, absolvierte eine Runde in 3:25,148 Minuten.

Die gute Nachricht ist, dass wir unter den ersten Vier tatsächlich vier verschiedene Hersteller finden: den Ferrari 499P #50, den Porsche 963 #6 und den Toyota GR010 Hybrid #8 mit 0,154, 0,420 bzw. 0,554 Sekunden Rückstand. Der schnellste BMW M Hybrid V8, die #20, liegt mit 0,874 Sekunden Rückstand auf Platz 8, knapp vor der #35 Alpine A424 (+0,972). Wir haben also neun Autos und sechs Hersteller in derselben Sekunde. Mit 1,9 bzw. 2,2 Sekunden Rückstand folgen Aston Martin und Peugeot. Drei Stunden hatten die Teams Zeit, die Fahrzeugeinstellungen an die Rennbedingungen anzupassen.

RLR Msport bestätigte seine gute Form, indem es dank Patrick Pilet die beste Zeit in der LMP2 von 3:36,888 Minuten erzielte. Als nächstes kommen Inter Europol Competition mit der #43 und Algarve Pro Racing. Komplettiert werden die Top Fünf durch VDS Panis Racing und TDS Racing. Schließlich bestätigte Akkodis-ASP trotz der Temperaturen seine gute Form vom Testtag, denn es war erneut der Lexus RC LMGT3 #78, der mit 3:57,295 Minuten die Spitze der Zeitenliste erklomm. Als nächstes kommen der Ferrari 296 LMGT3 #54 von Vista AF Corse und der Aston Martin Vantage AMR LMGT3 #10 von Racing Spirit of Leman.

Neuer Hyperpole-Modus

Das neue zweitägige Format, das heute und morgen ausgetragen wird, soll die Spannung im Verlauf der Sessions steigern, während das Teilnehmerfeld kleiner wird. Heute nach einem ersten freien Training,

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

starten die LMP2- und LMGT3-Teilnehmer in ein 30-minütiges Qualifying mit einem klaren Ziel: Sie wollen zu den zwölf Schnellsten jeder Klasse gehören, die im Hyperpole-Ausscheidungsrennen antreten. Ein ähnliches Qualifying findet anschließend für die Hypercars statt, allerdings mit 15 zu vergebenden Plätzen.

Am Donnerstag finden zwei Hyperpole-Sessions H1 und H2 statt. In H1 haben die zwölf LMP2- und zwölf LMGT3-Qualifikanten 20 Minuten Zeit, um eine der acht schnellsten Zeiten zu erzielen und in H2 vorzurücken. Dieses Ausscheidungsformat wiederholt sich für die Hypercars: Die 15 schnellsten Qualifikanten treten in H1 gegeneinander an, um die zehn Finalisten zu ermitteln. In H2 haben die Qualifikanten nur 15 Minuten Zeit, um die perfekte Runde zu finden und den bestmöglichen Startplatz zu erreichen.

Bericht online lesen:

https://motorsport.en-a.de/auto_und_motorsport/24h_le_mansbestzeit_fuer_lokalmatador_sbastien_bourdais-91575/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Markus Faber

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.